

Berufsprüfung (BP)**Berufsfeld 14**
Chemie, Physik**Tätigkeiten****Ausbildung**

Chemie- und Pharmatechniker und -technikerinnen leiten Teams in chemischen Produktionsbetrieben. Die Berufsleute leiten die Produktion in Unternehmen der chemischen, agrochemischen, pharmazeutischen, biotechnologischen und kosmetischen Industrie sowie in Kläranlagen. Sie leiten und überwachen die Arbeiten im Produktionsprozess und werten sie aus.

Prüfungsvorbereitung

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in der Regel in Form von Modulen erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind beim [Verein für die höhere Berufsbildung der Chemie- und Pharmaberufe](#) erhältlich.

Teams leiten

- Teams führen, unter anderem bei Geschäftsprozessen, Weiterbildungen oder bei der Nutzung der Maschinen
- Lernende ausbilden, weiterbilden und neue Mitarbeiter einführen
- mit Vorgesetzten kommunizieren

Bildungsangebote

- aprentas, Muttentz/BL

Mehr Informationen:

berufsberatung.ch/schulen**Projekte organisieren**

- Arbeiten für die verschiedenen Arbeitsbereiche organisieren und zuteilen, zum Beispiel bei der Aufteilung der Produktionsschritte
- sicherstellen, dass genug Personal und Material vorhanden sind
- Einsatzpläne erstellen und Material bestellen, das nötig ist für die Herstellung von Stoffen wie Medikamenten oder Kosmetika
- Produktionsabläufe aktuell halten und wenn nötig anpassen
- Qualität der Arbeitsweise und der Produkte überprüfen, vor allem mithilfe von Proben
- dafür verantwortlich sein, dass die Mitarbeitenden die Sicherheitsvorschriften kennen und einhalten
- vorschlagen, wie man die Abläufe in der Produktion verbessern kann

Dauer

1.5 Jahre , berufsbegleitend

Maschinen warten

- Ersatzteile bestellen
- Einsatz von externen Spezialisten organisieren
- Reparaturen und Wartungen in Auftrag geben
- Ersatzteile bestellen
- Wartungen der Anlagen koordinieren
- kontrollieren, ob die Anlagen nach der Wartung richtig funktionieren

Prüfungsinhalt

- vorgängig erstellte Projektarbeit im Bereich Prozesstechnik, Mitarbeiterführung, Instandhaltung und Qualitäts- und Umweltmanagement (schriftlich)
- Präsentation mit Fachgespräch zur Projektarbeit (mündlich)
- Fachgespräch zu einer Fallsituation (mündlich)

Abschluss

Chemie- und Pharmatechniker/in mit eidg. Fachausweis

Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ) als Chemie- und Pharmatechnologe/-login und mind. 2 Jahre Berufserfahrung in einem pharmazeutischen oder chemischen Produktionsumfeld
- oder anderes EFZ, Berufs-, Fach-, gymnasiale Maturität oder gleichwertiger Abschluss und mind. 4 Jahre Berufserfahrung in einem pharmazeutischen oder chemischen Produktionsumfeld

Zusätzlich zu den genannten Bedingungen:

- erforderliche Modulabschlüsse oder Gleichwertigkeitsbestätigungen

Anforderungen

- Fähigkeit, Mitarbeitende zu führen und im Team zu arbeiten
- Führungs- und Sozialkompetenzen
- Organisations- und Planungsgeschick
- hohes Verantwortungsbewusstsein
- hohes Qualitätsbewusstsein
- technisches Verständnis
- analytische Fähigkeiten
- Bereitschaft zu unregelmässigen Arbeitszeiten

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen und des Vereins für die höhere Berufsbildung der Chemie- und Pharmaberufe.

Höhere Fachprüfung (HFP)

Z. B. dipl. Chemietechnologe/-technologin.

Höhere Fachschule (HF)

Z. B. als dipl. Systemtechniker/in HF, dipl. Medizintechniker/in HF oder Prozesstechniker/in HF.

Fachhochschule

Studiengänge in verwandten Fachbereichen, z. B. Bachelor of Science in Life Sciences, in Chemie oder in Biotechnologie. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Nachdiplomstufe

Angebote von Fachhochschulen und Universitäten in verschiedenen Bereichen, z. B. CAS ETH in Pharmaceuticals - From Research to Market oder MAS in Stroke Medicine.

Berufsverhältnisse

Chemie- und Pharmatechniker und Chemie- und Pharmatechnikerinnen arbeiten in Teams eng mit anderen Berufsleuten aus der Chemie- und Pharmaindustrie zusammen. Sie tragen Schutzausrüstung, zum Beispiel Schutzbrillen oder Handschuhe. Die Produktion findet in dieser Branche tagtäglich rund um die Uhr statt. Deshalb müssen die Berufsleute auch an Wochenenden oder in der Nacht arbeiten. In den meisten Unternehmen ist Schichtbetrieb die Norm.

Chemie- und Pharmatechniker und Chemie- und Pharmatechnikerinnen arbeiten in Produktionsbetrieben der chemischen, agrochemischen, biotechnologischen, pharmazeutischen sowie der kosmetischen Industrie oder auch in Kläranlagen. Die Fachleute sind als Gruppenleiter, Schichtführerinnen, Schichtkoordinatoren oder Teamleiterinnen im Produktionsbetrieb tätig. Nach einigen Jahren Berufserfahrung können sich die Fachleute zur Produktionsleiterin weiterbilden.

Weitere Informationen

aprentas
4132 Muttenz
www.aprentas.com

Schweizerischer Chemie- und Pharmaberufe Verband (SCV)
4005 Basel
www.cp-technologie.ch

scienceindustries
8021 Zürich 1
www.scienceindustries.ch

Verein für die höhere Berufsbildung der Chemie- und Pharmaberufe VHBCP
8000 Zürich
vhbcp.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

	Berufsfeld / SD
Chemietechnologe/-login HFP	14 / 0.540.11.0
Produktionsleiter/in Industrie HFP	13 / 0.553.2.0
Spezialist/in f. Arbeitssicherheit u. Gesund...	18 / 0.590.17.0